



#MEINESTIMME
wird gehört

#MEINE STIMME *wird gehört*

WER HAT DIE AKTION INS LEBEN GERUFEN?

WIR VON DER BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG IM KREIS GÜTERSLOH.

WAS WAR DIE IDEE?

WIR HABEN VERÄNDERTE THEMENSCHWERPUNKTE IN DER SCHULPSYCHOLOGISCHEN BERATUNG WAHRGENOMMEN. DIE BELASTUNGEN UND PROBLEME WERDEN KOMPLEXER UND VIELSCHICHTIGER.

WEN WOLLTEN WIR ERREICHEN?

ZIELGRUPPE WAREN ALLE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IM KREIS, ABER AUCH DEREN LEHRKRÄFTE UND ELTERN.

WAS IST UNSERE ABSICHT?

UNSER ANLIEGEN IST ES, DASS DIESE ZIELGRUPPE, MIT DEM WAS SIE IN SCHULE BEWEGT, WAHRGENOMMEN UND GEHÖRT WIRD.

WIE WAR DIE RESONANZ?

AUF DIE FRAGE "WIE GEHT ES DIR WIRKLICH?" HABEN WIR UNGEFÄHR 550 BRIEFE ALS ANTWORTEN BEKOMMEN.

WIE GEHT ES WEITER?

WIR HABEN ALLE BRIEFE GELESEN, DIE HÄUFIGSTEN THEMEN ZUSAMMENGEFASST UND AUSGEWÄHLTE BRIEFE EINGESPROCHEN. ALLE BRIEFE UND EINIGE ZITATE HABEN WIR BEREITS BEI DER BILDUNGSKONFERENZ DES KREISES GÜTERSLOH VORGESTELLT. BEIM JUBILÄUMSFACHTAG DES NETZWERKS GEWALTPRÄVENTION WERDEN SIE ERNEUT EIN FORUM FINDEN.

**IM FOLGENDEN FINDEN SIE DIE THEMEN,
DIE BESONDERS HÄUFIG ANGESPROCHEN
WURDEN.**

TOPTHEMA: MENTALE GESUNDHEIT

JEDEN TAG UM 6 UHR AUFSTEHEN, SCHLAFSTÖRUNGEN WEGEN DES GANZEN NOTEN-DRUCKS, UM DANN WIEDER WIE EIN ROBOTER ZUR SCHULE ZU GEHEN. KAUM ZEIT FÜR IRGENDWELCHE HOBBYS, WEIL MAN NACH 6-8 STUNDEN SITZEN UND DEN HAUSAUF-GABEN DANACH EINFACH VÖLLIG FERTIG IST. ICH KANN DAS NICHT MEHR. MANCHMAL SITZE ICH AN MEINEM BETTRAND UND FRAGE MICH WOFÜR DAS ALLES GUT IST. (GY, 9. KLASSE)

AUßERDEM KOMME ICH NICHT GUT MIT DEM GANZTAGSSYSTEM KLAR, DA ICH UNTER MIGRÄNE LEIDE UND ICH SEHR HÄUFIG IN DEN NACHMITTAGSSTUNDEN MIGRÄNE BEKOMME UND NICHT MEHR AM UNTERRICHT TEILNEHMEN KANN. ES KOMMT DAZU, DASS ICH TEILWEISE KRANK ZUR SCHULE GEHE UM KEINEN STOFF ZU VERPASSEN. (GY, 8. KLASSE)

ICH FINDE MEINEN SCHULABLAUF SEHR ANSTRENGEND, WEIL ES JEDEN TAG DAS GLEICHE IST, FRÜH AUFSTEHEN UND DANN KAPUTT NACH HAUSE KOMMEN, SODASS ICH EINFACH ZU MÜDE FÜR ANDERE DINGE BIN. (GES, 7. KLASSE)

IMMER STEHEN WIR UNTER LEISTUNGSDRUCK VON UNS SELBST, UNSEREN ELTERN UND AUCH ANDEREN MITSCHÜLERN. MAN BEKOMMT VERSAGENSÄNGSTE, WENN MAN SIEHT WIE WEIT DER WEG NOCH ZU DEN ZP'S UND DEM ABI IST. FÜR MICH WÄRE ES DAS SCHLIMMSTE EINE KLASSE WIEDERHOLEN ZU MÜSSEN ODER DURCH PRÜFUNGEN DURCHFALLEN. ALLES IST SEHR GETAKTET, OFT BEKOMMEN WIR ZU HÖREN, DASS WIR HINTERHERHÄNGEN, STÄNDIG DIESER STRESS. (GY, 9. KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

BRIEFE, DIE UNTER DEM OBERBEGRIFF MENTALE GESUNDHEIT ZUSAMMENGEFASST WERDEN KÖNNEN, DOMINIERTEN DEN POSTEINGANG, SOWOHL VON JUGENDLICHEN ALS AUCH VON LEHR-KRÄFTEN. DER EMPFUNDENE DRUCK WURDE DURCH SYMPTOME WIE VERSAGENSÄNGSTE, STRESS, PANIK, BLACK-OUT, MIGRÄNE, SCHLAFMANGEL BZW. -STÖRUNG UND ERSCHÖPFUNG DEUTLICH.

THEMA: LEISTUNGSDRUCK

ICH BIN ZURZEIT SEHR GESTRESST, DA WIR JETZT VOR DEN FERIEEN ALLE ARBEITEN UND TESTS SCHREIBEN. JEDER LEHRER SCHIEBT EINEN TEST FÜR SEIN FACH ZUR GLEICHEN ZEIT EIN, OBWOHL WIR DOCH EIGENTLICH DAS GANZE HALBJAHR ZEIT HATTEN. (GY, 9. KLASSE)

SCHÜLER WERDEN NUR AUF IHRE NOTEN DIFFERENZIERT, DABEI HABEN SIE VIEL MEHR TALENTE ODER HABEN WELCHE, DIE LEHRER OFT NICHT SEHEN. (GY, 8. KLASSE)

ICH WÜNSCHTE, DASS DIE FÄCHER NICHT SO SCHWER WÄREN, DENN ICH HABE DAS GEFÜHL, DASS ICH GUTE NOTEN SCHREIBEN MUSS, WEIL SICH SONST KEINEN GUTEN ARBEITSPLATZ BEKOMMEN KANN UND OHNE DEN KOMME ICH IM LEBEN NICHT VORAN. (GY, 9. KLASSE)

DASS MAN NACH DEN LANGEN TAGEN NOCH HAUSAUFGABEN AUFBEKOMMT, KANN DEN ABEND VERDERBEN, WEIL ICH KEINE ODER WENIG ZEIT FÜR HOBBIES HABE UND WENN DANN NOCH AM NÄCHSTEN TAG EINE KLAUSUR ANSTEHT, IST DER GANZE TAG NUR MIT SCHULE GEFÜLLT. (GY, Q1)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

SEHR HÄUFIG VON SCHÜLER*INNEN GENANNT, INSBESONDERE VON SUS DER GYMNASIEN:

- KLASSENARBEITEN (ZU VIEL/GEHÄUFT)
- HAUSAUFGABEN BELASTEN
- KEINE FREIZEIT
- EINIGE EMPFINDEN DIE UNTERRICHTSINHALTE ALS ZU SCHWER UND ÜBERFORDERND

THEMA: LEBENSRAUM SCHULE

ICH FINDE ES NICHT IN ORDNUNG, DASS DIE CAFETERIA PREISE SO TEUER SIND, OBWOHL ES NICHT MAL SCHMECKT. (GES, 6. KLASSE)

ICH WÜNSCHE, DASS WIR LÄNGERE PAUSEN HABEN. (GS, 2. KLASSE)

ICH WÜNSCHE MIR, DASS DIE SCHULHÖFE BESSER WERDEN, ALSO MIT SCHAUKEL, KLETTERGERÜST [...]. (GES, 6. KLASSE)

ICH WÜNSCHE MIR, DASS WIR MEHR GERÄTE AUF DEM SCHULHOF UND SPORTPLATZ ZUM SPIELEN HABEN. (GS, 2. KLASSE)

DIE RÄUME SIND EINTÖNIG UND STICKIG, IM SOMMER VIEL ZU HEIß, IM WINTER ZU KALT. GENERELL SOLLTEN SCHULGEBÄUDE KOMFORTABLER GESTALTET WERDEN. GROBE, OFFENE AUFENTHALTSRÄUME MIT SITZMÖGLICHKEITEN UND PFLANZEN, VIELEN FENSTERN FÜR NATÜRLICHES LICHT UND ANSPRECHENDEN WANDFARBEN. (GY, 10. KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

- SCHÜLER*INNEN BEKLAGEN, DASS ES KEINE ANSPRECHENDEN AUFENTHALTSMÖGLICHKEITEN GIBT (ZU WENIG SITZMÖGLICHKEITEN)
- SCHULGEBÄUDE SEIEN SEHR ALT, DADURCH HÄUFIG SCHLECHT ISOLIERT UND KLIMATISIERT
- BESONDERS VIELE SUS DER GRUNDSCHULE UND DER GESAMTSCHULE VERMISSEN MEHR BEWEGUNGS- UND SPIELMÖGLICHKEITEN IN DEN PAUSEZEITEN
- DIE GRUNDSCHULKINDER WÜNSCHEN SICH LÄNGERE PAUSEN

THEMA: VERHÄLTNIS ZU LEHRKRÄFTEN

ICH KENNE NOCH NICHT SO VIELE LEHRER, ABER DIE DIE ICH KENNE SIND ALLE SUPER NETT! (GY, 5. KLASSE)

ICH FÜHLE MICH BEI ALLEN LEHRERN WOHL. (GS, 3.KLASSE)

ABER DIE MEISTEN LEHRER INTERESSIEREN SICH NICHT FÜR DIE SCHÜLER. DENN ES MUSS MEHR KOMMEN, ALS NUR IRGEND EIN GESPRÄCH. AKTIVITÄTEN UND ZEIT MÜSSEN MITEINANDER VERBRACHT WERDEN, DAMIT SICH DAS KIND FÜR EINEN ÖFFNET. ICH WÜRD NIEMANDEM ETWAS ERZÄHLEN, DEN ICH KAUM KENNE. (GY, 9. KLASSE)

DIE LEHRER SAGEN ES IST NICHT SCHLIMM, WENN WIR WAS FALSCHES SAGEN, ABER WENN WIR DANN WAS FALSCHES SAGEN SCHREIEN DIE LEHRER UNS AN UND SAGEN ES WAR DOCH NICHT SO SCHWER. (GES, 7. KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

- DAS VERHÄLTNIS ZUR LEHRKRÄFTEN WURDE HÄUFIG ALS GUT BESCHRIEBEN
- TEILWEISE WURDEN ABER AUCH STRENGE, EMPATHIELOSIGKEIT UND UNGERECHTIGKEITEN BERICHTET

THEMA: TOILETTENSITUATION

ICH WÜNSCHE MIR, DASS DIE TOILETTEN SAUBERER SIND UND ES DORT NICHT MEHR STINKT. (GS, 3. KLASSE)

BEI UNS SIND MEISTENS NUR ZWEI TOILETTEN VON 20 AUF. (GES, 7. KLASSE)

ICH FINDE ES NICHT GUT, DASS MAN NICHT AUF KLO GEHEN KANN, OHNE DASS DORT IRGENDWELCHE GRUPPEN SIND UND NUR MIST MACHEN. (GES, 7.KLASSE)

MAN KANN NICHT MAL MEHR NORMAL AUF DIE TOILETTE GEHEN, WEIL DA IMMER WELCHE VAPEN. (GES, 7.KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

- DER WUNSCH NACH SAUBEREN TOILETTEN WURDE VON SCHÜLER*INNEN MIT AM HÄUFIGSTEN GENANNT
- SUS TRAUEN SICH TLW. NICHT AUF DIE TOILETTE ZU GEHEN, DA ÄLTERE SUS AUF DEN TOILETTEN RAUCHEN UND DIESE BESETZEN
- ES WURDE HÄUFIG BEKLAGT, DASS ES ZU WENIG TOILETTEN GIBT ODER DIE VORHANDENEN GESCHLOSSEN SIND

THEMA: MITEINANDER IN SCHULE

EINZIG POSITIV SIND FÜR MICH FREUNDE UND KONTAKTE IN DER SCHULE. (GY, 9. KLASSE)

IN DER SCHULE SOLLTE MAN JA NICHT SCHLAGEN UND SO ABER VIELE LEUTE MACHEN ES TROTZDEM. ICH HABE IMMER DIESES GEFÜHL, ICH WILL NICHT ZUR SCHULE, WEIL ICH WEIß WIE GEMEIN LEUTE SEIN KÖNNEN, ABER ICH GEHE TROTZDEM ZUR SCHULE, OB ICH ES MAG ODER NICHT. (GES, 7. KLASSE)

VISIONEN SIND UND WAS MIR FEHLT IST, DASS SCHULE WIEDER EIN SICHERER UND QUALITATIV HOCHWERTIGER BILDUNGS-ORT IST. DIE KINDER MÜSSEN FRÜHZEITIG MITGENOMMEN WERDEN UND GEMEINSCHAFT, ABER AUCH REGELN ERLERNEN. (GS, 2. KLASSE, ELTERN)

ES GIBT VIELE SCHÜLER DIE MOBBEN ODER GEMOBBT WERDEN. ICH BIN SO FROH, DASS ICH KEINS VON DEN BEIDEN BIN. MIR GEHT ES SEHR GUT IN DER SCHULE UND ICH HOFFE, DASS ES BALD JEDEM SO GEHT. (GES, 7. KLASSE)

ICH HABE AUCH ANGST ETWAS MANCHMAL ZU SAGEN WAS ICH MAG, WEIL VIELE SICH SOFORT ÜBER MICH LÄCHERLICH MACHEN. (GES, 7. KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

- EIN HAUPTMOTIV IN DIE SCHULE ZU GEHEN SIND FREUNDE
- BESONDERS GESAMTSCHÜLER*INNE BEKLAGEN RESPEKTLOSIGKEIT, GEWALT UND HABEN ANGST
- EINIGE WÜNSCHEN SICH, DASS LEHRKRÄFTE BEI MOBBING UND STREITS SCHNELLER EINGREIFEN

THEMA: **SYSTEMKRITIK**

ICH FINDE DAS SCHULSYSTEM IST SEHR VERALTET. [...] ALLES WAS WIR LERNEN, LERNEN WIR NUR FÜR UNSERE NOTEN UND UM IN ARBEITEN ZU ZEIGEN, DASS WIR ALLES AUSWENDIG KÖNNEN, ABER SPÄTESTENS NACH EINEM JAHR HAT MAN DAVON ALLES WIEDER VERGESSEN. (GY, 10. KLASSE)

MIR FEHLEN AUSREICHEND VIELE MENSCHEN, UM MEINE SCHÜLER*INNEN SICHER ZU BETREUEN UND GUT ZU UNTERRICHTEN UND ZU FÖRDERN. (FS, LK)

ES ZERTT AN DEN NERVEN, DASS IMMER MEHR BÜROKRATISCHER AUFWAND HINZU KOMMT. (FS, LK)

SCHULE FÄNGT ZU FRÜH AN, MAN KANN SICH SO FRÜH AM MORGEN GAR NICHT GUT AUF DEN UNTERRICHT KONZENTRIEREN, DA MAN VIEL ZU MÜDE IST, SOMIT NIMMT MAN NICHT SO VIEL VOM UNTERRICHT AUF. (GY, 8. KLASSE)

ICH FINDE ES SO SCHADE, DASS WIR IMMER SO LANGE SCHULE HABEN. WIR KRIEGEN MANCHMAL IMMER NOCH SEHR VIELE HAUSAUFGABEN UND, DASS IST SEHR BLÖD, WEIL MAN DANN KAUM ZEIT FÜR ETWAS HAT. ICH HABE FUBBALL GESPIELT, ABER DAFÜR HATTE ICH IRGENDWANN WEGEN SCHULE KEINE ZEIT MEHR. (GY, 8. KLASSE)

EIN WEITERER KRITIKPUNKT VON UNS IST, DASS ES SEIT JAHREN ZU WENIG SPORTUNTERRICHT GIBT. DIE ANGEBOTE VARIIEREN ZU WENIG UND ES WERDEN JEDES JAHR DIE GLEICHEN THEMEN WIEDERHOLT. ZURZEIT HAT UNSERE KLASSE 90 MINUTEN PRO WOCHE SPORTUNTERRICHT. UNSERER MEINUNG NACH SOLLTE MAN DEN SPORTUNTERRICHT PRIORISIEREN UND EFFEKTIVER GESTALTEN. (GY, 10. KLASSE)

DIE PANDEMIE HAT MEINER MEINUNG NACH GEZEIGT, DASS DIE DIGITALISIERUNG AN VIELEN SCHULEN STARK VERNACHLÄSSIGT WURDE. ES FEHLT TEILWEISE AN TECHNISCHEN GERÄTEN, ABER AUCH AN EINER STABILEN INTERNETVERBINDUNG. TEILWEISE FEHLT DEN LEHRKRÄFTEN AUCH DAS NOTWENDIGE KNOW-HOW IM UMGANG MIT TECHNISCHEN GERÄTEN. (GY, Q1)

DENN WOFÜR BRAUCHT MAN IM LEBEN EINE GEDICHTANALYSE? STATTDESSEN WÄREN KOCHKURSE ODER „WIE BEZAHLE ICH STEUERN?“, „WIE UND WANN BRAUCHE ICH EINE VERSICHERUNG?“ BESSER. (GY, Q1)

ALS SEHR GUT EMPFINDE ICH JEDOCH STUNDEN WIE KUNST ODER SPORT. DIESE GLEICHEN DEN WEITEREN UNTERRICHT SUPER AUS. DEMENTSPRECHEND IST ES NICHT SINNVOLL SOLCHE STUNDEN ZU KÜRZEN. (GES, Q1)

WENN MAN IM SPORTUNTERRICHT NORMAL MIT MACHT, ABER EINEM DAS FACH EINFACH NICHT LIEGT, BEKOMMT MAN EINE 4, BESTENFALLS EINE 3. (GY, 9. KLASSE)

DAS IST UNS AUFGEFALLEN

- **BESONDERS RELEVANTES THEMA FÜR LEHRKRÄFTE, ELTERN UND TLW. FÜR OBERSTUFEN SCHÜLER*INNEN**
- **VERALTETES SCHULSYSTEM**
- **PERSONALMANGEL, BÜROKRATIE UND IMMER MEHR AUFGABEN FÜR LEHRKRÄFTE WURDE OFT GENANNT**
- **SUS WÜNSCHEN SICH SEHR OFT KEINE LANGEN TAGE MEHR UND EINEN SPÄTEREN SCHULBEGINN**
- **SUS WÜNSCHEN SICH HÄUFIG MEHR LEBENSRELEVANTE UNTERRICHTSINHALTE**
- **SUS WÜNSCHEN SICH MEHR KREATIVE UNTERRICHTSANGEBOTE ALS AUSGLEICH**
- **SPORT POLARISIERT. MANCHE WÜNSCHEN SICH MEHR SPORT, MANCHE WENIGER SPORT**
- **DIE DIGITALISIERUNG WURDE ÜBERRASCHEND WENIG ANGESPROCHEN**

WEITERE: INFORMATIONEN

EINIGE LESENSWERTE ZITATE HABEN WIR IN EINEM VIDEO ZUSAMMENGEFASST UND AUF YOUTUBE HOCHGELADEN. IM HINTERGRUND DES VIDEOS SIEHT MAN ALLE 550 BRIEFE, DIE WIR ZUGESENDET BEKOMMEN HABEN.

DAS YOUTUBEVIDEO LIEGT HINTER FOLGENDEM LINK:

[HTTPS://YOUTU.BE/M40SEVHGF9U](https://youtu.be/m40sevhgf9u)

WEITERE UPDATES ZU UNSERER AKTION UND ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN SIND AUF DER HOMEPAGE DER BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG GÜTERSLOH ZU FINDEN

HIER GEHT ES ZU UNSERER HOMEPAGE:

[HTTPS://WWW.KREIS-GUETERSLOH.DE/THEMEN/BILDUNG/BSB/MEINE-STIMME-WIRD-GEHOERT/](https://www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung/bsb/meine-stimme-wird-gehört/)